

GEMÜ 1235PTAZ

Elektrischer Stellungsrückmelder

DE

Montageanleitung

Schwenkantrieb



1 Allgemeines

1.1 Beschreibung

Der Anbausatz dient zum Aufbau von Stellungsrückmeldern und Ventilanschlüssen der Baureihe 1235, 1236, 1242, 4241 und 4242. Die Position des Antriebs wird durch die spielfreie und kraftschlüssige Adaption zuverlässig elektronisch erfasst und ausgewertet. Der Anbausatz eignet sich für das folgende Bohrbild nach VDI / VDE 3845.

1.2 Namurgrößen PTAZ

Es gibt folgende Bohrbilder:

80 x 30 x 20
80 x 30 x 30
130 x 30 x 30
130 x 30 x 50

1.3 Inhalt Anbausatz PTAZ

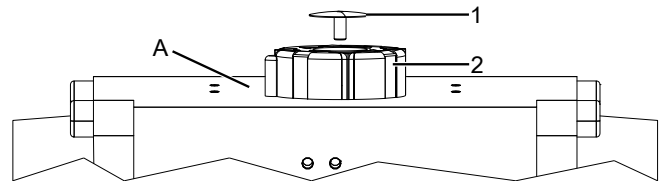
Der Anbausatz PTAZ beinhaltet folgende Positionen:

Position
Adapter PTAZ
Montagebrücke PTAZ
Flanschplatte
O-Ring
Schrauben (4x)
Adapter (M16x1)
Betätigungsspindel
Druckfeder

2 Montage und Installation

2.1 Montagevorbereitung des Ventils (Schwenkantrieb)

1. Antrieb **A** in Grundstellung (Antrieb entlüftet) bringen.



2. Schraube **1** von Puck **2** demontieren.

2.2 Montage Anbausatz an Stellungsrückmelder

⚠ VORSICHT

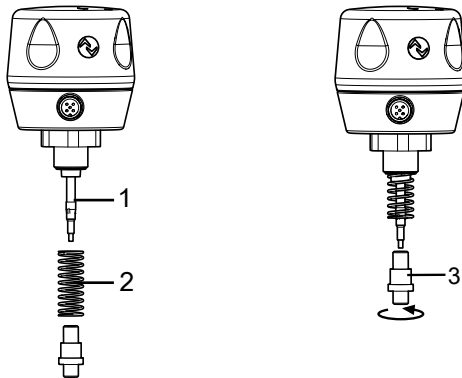
Spindel nicht verkratzen!

- Eine Beschädigung der Spindeloberfläche kann zum Ausfall des Weggebers führen.

⚠ VORSICHT

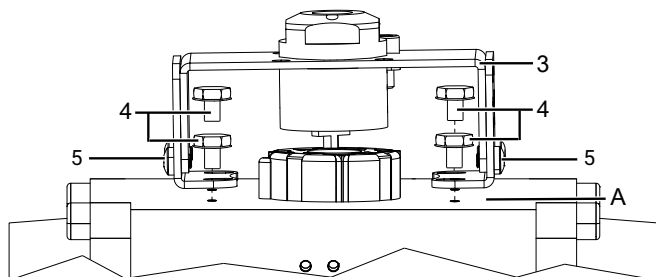
Vorgespannte Feder!

- Beschädigung des Gerätes.
- Feder langsam entspannen.



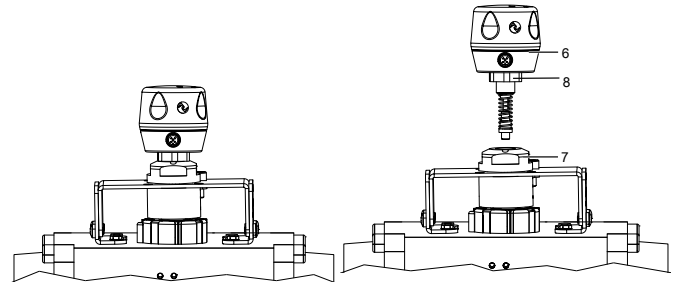
1. Spindel 1 bis zum Anschlag herausziehen.
2. Feder 2 über Spindel 1 schieben.
3. Betätigungsspindel 3 montieren.
4. Spindel 1 bis zum Anschlag der Feder 2 einschieben.

2.3 Montage Anbausatz (Schwenkantrieb)



1. Haltebügel auf erforderliches Bohrbild einstellen.
⇒ Hierzu die seitlichen Schrauben 5 lösen und die Haltefüße auf die Gewinde des Antriebs setzen und mit Schrauben 4 montieren.
2. Bügel 3 wie abgebildet an den Haltefüßen fixieren, dabei muss die Abgriffswelle spielfrei in der Welle des Antriebs sitzen.

2.4 Montage Stellungsrückmelder (Schwenkantrieb)



1. Stellungsrückmelder 6 auf Adapter 7 aufschrauben.
2. Stellungsrückmelder mit der Schlüsselfläche 8 (SW 27) des Weggebers festziehen.
3. Gehäuse im Uhrzeigersinn verdrehen, um die pneumatischen oder elektrischen Anschlüsse auszurichten.
4. Das Produkt initialisieren.

